

## **PROTOKOLL**

über die am Mittwoch, den 14.12.2016 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Agrargemeinschaft stattgefundene 453. Sitzung des Ausschusses mit folgender

## **TAGESORDNUNG**

- 1.) Begrüßung
- 2.) Genehmigung der Niederschrift der 452. Sitzung des Ausschusses
- 3.) Berichte: Obmann, Betriebsführer
- 4.) Angelegenheit Getznerprojekt
- 5.) Angelegenheit Gassner/Müller
- 6.) Grundkauf Kraxner
- 7.) Holznutzung 2017
- 8.) Spende Funkenholz
- 9.) Ankauf Pickup
- 10.) Ankauf Anhänger
- 11.) Tagesordnung außerordentliche Vollversammlung
- 12.) Neuaufnahmen Mitglieder
- 13.) Allfälliges

### **Anwesende:**

Kaspar Sepp, Erlenstraße 12  
Tschugmell Florian, Aulandweg 6  
Marlin Peter, Hinterburgweg 14  
Schrottenbaum Leo, Zimbastraße 4  
Rauch Raimund, Werkstraße 11  
DI Wachter Armin, Am Gufel 2a  
Dr. Säly Reinhard, Birkengasse 4  
Bgm Bucher Georg, Rudigierstraße 13  
Witwer Siegfried, Obergasse 2(als Ersatz für Felder Monika)  
Säly Wolfgang, Raiffeisenstraße 1

Vonbank Michael, Betriebsführer  
Gaßner Ruth, Protokollführerin

**Entschuldigt:**

Felder Monika, Unterrainweg 40  
 Wachter Martin, Werkstraße 8d  
 Meyer Martin, Laschierweg 2b  
 Salomon Lukas, Werkstraße 13

**1.) Begrüßung**

Obmann Sepp Kaspar begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für ihr Kommen.  
 Besonders begrüßt der Obmann Karl Balter, der uns einiges zum Jagdgebiet Vandans berichten wird.

**2.) Genehmigung der Niederschrift der 452. Sitzung des Ausschusses**

Florian Tschugmell erhebt Einspruch gegen den letzten Absatz unter Punkt 4.c. und bittet um Streichung.

Das Protokoll der 452. Sitzung wurde von allen Anwesenden, vorbehaltlich der o.a. Änderung einstimmig genehmigt.

Ab sofort wird das Protokoll nur an die Ausschussmitglieder verschickt und erst nach Genehmigung auf der Homepage und als Aushang bei der Agrar veröffentlicht.

Der Obmann bittet den Ausschuss nochmals Änderungen bis 14 Tage nach Erhalt zu melden!

**3.) Berichte****Bericht des Obmanns**a.) Bericht von Balter Karl – Jagd Zaluanda

Karl Balter berichtete bzw. informierte die Anwesenden über die Jagdverpachtung im Rellstal, den Wildbestand, den Baufortschritt des Rellskraftwerks und zeigte dazu interessante Bilder.

b.) Ehrung Lehrlinge im Bundesministerium

Wie in der letzten Ausschusssitzung bereits berichtet, wurden zwischenzeitlich unsere beiden ehemaligen Lehrlinge Simon Sutter und Manuel Marlin vom Bundesministerium eingeladen und vom Bundesminister Dipl.Ing. Andrä Rupprechter auf Grund ihrer ausgezeichneten Leistung mit dem Lehrlingspreis des Ministeriums geehrt. Wir gratulieren unseren Forstfacharbeitern nochmals recht herzlich zu der tollen Auszeichnung. Großes Lob an unseren Betriebsleiter welcher nicht unmaßgeblich am Erfolg der beiden beteiligt war.

- c.) Umzäunung Betriebsgeländes  
 Um unser Betriebsgelände bei der Kaltlagerhalle und beim neuen Flugdach gegen unbefugten Zugang zu schützen wurde ein Angebot der Firma Köb Feldkirch eingeholt. Die Kosten inkl. Erneuerung des Zaunes an der Ostseite belaufen sich auf rund EUR 8.000,00. Es werden noch weitere Vergleichsangebote eingeholt und nach Prüfung dem Ausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.
- d.) Verspäteter Brennholzbezug  
 Leider haben wiederum einige Bürger ihr Brennholz bzw. die Vergütung nach dem Stichtag beantragt. Obmann Sepp Kaspar ist der Meinung, dass Fristen einzuhalten sind und eine Auszahlung nicht mehr möglich ist. Wird eine solche Ausnahme einmal gewährt so werden sich zukünftig andere Mitglieder ebenfalls verspätet melden und auf diese einmal gewährte Ausnahme bestehen.  
 Der Ausschuss ist ebenfalls der Meinung, dass nach dem Stichtag keine Auszahlung bzw. Brennholzziehung mehr möglich ist.
- e.) Momentane Stimmung  
 Es wurde über die im Moment im Dorf kursierenden Gerüchte über die Agrar gesprochen.
- f.) Termine:  
 Christbaumverkauf: Freitag 16.12.2016 14:00 bis 17:00 Uhr und  
 Samstag 17.12.2016 von 8:00 bis 12:00 Uhr  
 Außerordentliche Vollversammlung: 18.01.2017 in der Aula der MS Bürs um 19:00 Uhr  
 Beginn: 19:30 Uhr

### **Bericht des Betriebsleiters**

Leider wurde der Winteranfang wieder einmal durch heftigen Fön vereitelt. Durch den Fön musste etliches Sturmholz im gesamten Revier aufgearbeitet werden. Mit unserem Traktor wurde das Sturmholz an die Forststraße vorgerückt. Diese Arbeiten sind sehr aufwendig, da das Sturmholz im gesamten Revier verteilt ist. Insgesamt fielen dem Fön ca. knappe 100 fm zum Opfer.

Wie jedes Jahr wurden die Christbäume nach den besten Mondzeichen geschlagen. Das beste Mondzeichen für das Schlagen der Bäume ist 3 Tage vor dem elften Vollmond. Dadurch sollten die Nadeln länger halten. Insgesamt wurden ca. 300 Bäume geschlagen. Auch heuer können Fichten, Nordmannstannen und Blaufichten als Christbäume bei der Agrar erworben werden.

Zusätzlich wurden ca. 20 Pickupfahren Deckreisig und ca. 7 Fahren Dekorationsreisig an die Bürser Bevölkerung abgegeben. Das Dekorationsreisig wurde kontrolliert an zwei Abenden an die Bürger ausgegeben.

Die Durchforstung bei Matetsch am Baumholzbestand wurde fertig gerüstet. Ein Teil des gerüsteten Holzes wurde mittels Pferd an die Forststraße gerückt. Der Rest wird mittels Seilbahn an die Straße gerückt.

Unsere ehemaligen Lehrlinge wurden in Wien für ihr ausgezeichnetes Zeugnis geehrt. Die Auszeichnungen wurde vom Landwirtschaftsminister DI Rupprechter überreicht. Wir möchten uns für die Unterstützung seitens der Agrargemeinschaft Bürs herzlich bedanken. Es war für unsere zwei Forstfacharbeiter ein unvergessliches und strenges Wochenende.

#### **4. Angelegenheit Getzner Projekt**

Wie in der letzten Sitzung besprochen und von Herrn Gerold Burtscher vorgestellt möchte die Firma Getzner im Zuge der Betriebserweiterung einen Teil unseres Grundstücks an der Hauptstraße erwerben. Es wurde in Erwägung gezogen den Grund mit der Jagd in der Sarottla zu tauschen. Nach Gesprächen mit der Jagd würde dies ganz klar befürwortet ist aber auf Grund der Tatsache, dass die Firma Getzner ein neues Jagdhaus auf der Valbona errichtet hat so gut wie unmöglich. Es wird deshalb wohl nur die Variante Baurecht möglich sein. Lt. Herrn Burtscher ist ein Bebauen im Bereich der Hochspannungsleitung nicht möglich (Wohnungen, Schulen, Kindergärten, landwirtschaftliche Wohngebäude, Campingplätze, u.ä.). Diese Fläche könnte somit nur für Geschäftslokale, Garagen Stellplätze, Carports o.ä. genutzt werden. Die Firma Getzner würde gerne die gesamte überspannte Fläche erwerben. Der Obmann meint, dass aber ein Teil dieser Fläche, auch für die zukünftige Nutzung durch die Agrargemeinschaft interessant wäre und könnte als Park- oder Garagenflächen genutzt werden.

Höhe des Baurechtszinses: der Baurechtszins sollte an die bestehenden Verträge mit Zimbapark, Schmidt's und Küchen Wachter angepasst werden. Da die Bebauung jedoch nur eingeschränkt möglich ist und die Fläche nur als Parkfläche verwendet wird könnte hier eine Preisreduktion gewährt werden. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt doch noch eine Bebauung durch die Firma Getzner gewünscht werden so ist der Baurechtszins neu zu verhandeln.

Der Obmann stellt den Antrag an den der Ausschuss die Abgabe von Teilen der Grundstück GP176 und GP179 an die Firma Getzner in einem Ausmaß, welches noch festzulegen ist.

Abstimmung: einstimmig

Dieser Punkt kommt zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der im Jänner stattfindenden außerordentlichen Vollversammlung.

## **5. Angelegenheit Gassner/Müller**

Hier kam der Vorschlag von Herrn Gerhard Gassner, dass er versucht das Grundstück von Müller Günther zu erwerben. Begründung hierfür ist folgende: Nach Erwerb des Grundstücks würde die Firma Gassner das Grundstück an die Agrar verkaufen und im Gegenzug die gewünschte Fläche von 5000m<sup>2</sup> im Bremschl im Baurecht erhalten. Vorausgesetzt unsere Landwirte können mit dieser Lösung leben.

Nach eingehender Diskussion wird die Angelegenheit der Firma Gassner vertagt.

Da rechtlich noch einiges zu klären ist wird hier frühestens bei der Vollversammlung im kommenden Frühjahr eine Entscheidung getroffen.

## **6. Ankauf Grundstück Kraxner**

Bei einem Termin des Obmanns Sepp Kaspar bei RA Piccolruaz in Bludenz wurde folgendes besprochen: sollte Seitens der Agrar Bürs Interesse am Erwerb des Grundstücks von Herrn Marco Kraxner bestehen so sollte die Agrar in Kürze ein entsprechendes Angebot abgeben. Dieses Angebot enthält selbstverständlich den Vermerk, vorbehaltlich der Abstimmung der Vollversammlung. DI Armin Wachter wurden die gesamten Unterlagen zur Prüfung bzw. zur Schätzung übergeben. Der Vorstand ist einstimmig der Meinung, dass hier ernsthaftes Kaufinteresse gezeigt werden sollte.

Der Aufsichtsrat wurde ebenfalls darüber in Kenntnis gesetzt und ist ebenfalls der Meinung, dass der Erwerb dieser Grundstücke angestrebt werden sollte. DI Armin Wachter erläutert das Gutachten von DI Wachter Peter. Bgm. Georg Bucher teilt dem Ausschuss mit, dass der Stall, indem sich 10 Pferdeboxen befinden, nie als Pferdestall umgewidmet wurde sondern immer noch als Schafstall gewidmet ist. Dadurch ergibt sich ein anderer Schätzwert.

Der Obmann bittet die Anwesenden um Abstimmung ob grundsätzlich einem Kauf dieses Grundstücks mit darauf befindlichem Stall zugestimmt wird und ein Angebot bzw. eine Preiseingabe abgegeben werden soll.

Abstimmung: 8:1(Rauch Raimund)

Da dem Antrag zugestimmt wurde hat der Ausschuss sich auch über die Höhe des Angebots beraten. Der Ausschuss einigt sich mit einer Gegenstimme (Rauch Raimund) über die Summe des Angebots.

Abstimmung: 8:1

## **7. Holznutzung 2017**

Wie in der letzten Sitzung besprochen wird die Agrar ab 2017 probeweise ofenfertiges Brennholz anbieten. Sollte dies von den Mitgliedern angenommen werden, wird sicherlich auch über eine Anschaffung einer entsprechenden Säge nachgedacht werden. Der Obmann verliert den Brief der an die Mitglieder Anfang des Jahres verschickt wird.

Für die Brennholzabgabe ofenfertig wird ein Holzpreis von EUR 40,00/rm netto vorgeschlagen. Die restlichen Preise für Brennholz lang oder in Ballen und für das Schnittholz bleiben unverändert.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig

## **8. Spende Funkenholz**

Die Funkenzunft Bürs hat vor geraumer Zeit bei der Agrar Bürs um Spende des Funkenholzes, Latten und Reisig zur Erhaltung des Funkenbrauchtums angesucht. Der Obmann verliest das Ansuchen.

Ebenfalls wird angesucht, dass das daraus anfallende Nutzholz an eine Säge und das übrige Abfallholz(Brennholz) von der Funkenzunft an eigene Mitglieder weitergegeben werden kann. Diesem Antrag wurde vom Ausschuss einstimmig zugestimmt.

## **9. Ankauf Pickup**

Nach eingehender Prüfung und Gegenüberstellung der Angebote ist der Vorstand der Meinung, dass die Entscheidung für den Ankauf des neuen Pickups zwischen dem Angebot der Firma Ragg Pickup (Ford Ranger) und der Firma Toyota Ellensohn fallen sollte.

Preis für den Ford Ranger EUR 36.752,10 brutto

Preis für den Toyota HiLux EUR 39.381.00 brutto

Bei der Rücknahme unseres alten Toyota HiLux würde die Firma Ragg einen Betrag von EUR 4.000,00 und die Firma Ellensohn EUR 5000,00 in Abzug bringen.

Außerdem erhält die Agrar durch ihre Mitgliedschaft beim Maschinenring einen Händlerrabatt auf den Neuwagen. Beim Ford wären es 23% und beim Toyota 15%.

Der Obmann wird mit der Firma Ellensohn nochmals über den Preis verhandeln da diese Firma sich in Bürs befindet und wir mit unserem Altwagen sehr zufrieden waren.

Der Ausschuss entscheidet sich einstimmig für den Kauf des Toyota Hilux bei der Firma Ellensohn

## **10. Ankauf Anhänger**

Nach eingehender Prüfung und Gegenüberstellung der Angebote ist der Vorstand der Meinung, dass der Auftrag für den bereits im Ausschuss beschlossenen Ankauf eines Anhängers für die Agrargemeinschaft an die Firma Baywa, Frastanz gehen soll. Der Kaufpreis für das Modell Brandner beläuft sich auf EUR 14.900,- netto, inkl. des gewünschten Zubehörs.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig

## **11. Tagesordnung Außerordentliche Vollversammlung**

Die Tagesordnung für die außerordentliche Vollversammlung wurde vom Ausschuss wie folgt festgesetzt:

1. Begrüßung
2. Projekt Getzner – Erweiterung des Standortes Bürs
3. Allfälliges

Ebenso wurde der Termin für die Versammlung vom Ausschuss einstimmig auf 18.01.2017 festgesetzt.

## **12. Neuaufnahme neuer Mitglieder**

Angesucht um Aufnahme in die Agrargemeinschaft Bürs haben:

**Norbert Tiefenthaler**, Sohn des Hans Tiefentaler, wohnhaft in der Judavollastraße 27a  
 Ansuchen vom 30.11.2016  
 Nutzungsberechtigt ab 01.01.2017

**Marina Salomon**, Tochter des Hans-Peter Salomon wohnhaft im Flurweg 9a  
 Ansuchen vom 09.12.2016  
 Nutzungsberechtigt ab 01.01.2017

Die obengenannten, erfüllen lt. den Statuten der Agrargemeinschaft Bürs, §4 Erwerb der Mitgliedschaft, die Anforderungen und können als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden.

Die Abstimmung erfolgt einstimmig.

## **13. Allfälliges**

Keine Wortmeldungen

**Ende der Sitzung: 22.35 Uhr**

**Die Protokollführerin:**



Ruth Gaßner

**Der Obmann:**



Sepp Kaspar